

FRIEDRICH MESS

NIETZSCHE DER GESETZGEBER

1931. XX,
408 S. Gr. 8^o

Geheftet RM 20.—, in Ganzleinen RM 23.—

Einband und Umschlag entwarf Rudolf Saudek

Hier wird zum erstenmal der Versuch gemacht, Nietzsches Gedanken über Staat, Recht und Gesellschaft, Wirtschaft und Politik, Strafrecht, Ehe und Bildungswesen als **sinnvolle Einheit** nachzuweisen und aus dem Ganzen seiner gesetzgebenden Philosophie und ihrer ästhetisch-kosmischen Urnormen zu begreifen. In den weltumwälzenden Bewegungen der Gegenwart und nahen Zukunft erscheint Nietzsche als **der fernblickende Entdecker der die Kulturwelt bedrohenden Gefahren und der Mittel zu ihrer Überwindung**, damit aber als berufener Führer durch die Wertanarchie eines Übergangszeitalters und als Begründer neuer sozialer Normwelt.

Das Buch ist mit souveräner Kenntnis der rechtsphilosophischen Problematik und der Nietzsche-Literatur geschrieben. Es verhält sich **absolut unbestechlich** den verführerischen literarischen Reizen Nietzsches gegenüber und verfährt absolut sachlich.

Das Buch ist wirklich einmal **eine Darstellung der positiven Seite an dem großen Negativisten**. So sonderbar es klingt: die rechtsphilosophische Betrachtungsweise scheint die so lange gesuchte Möglichkeit zu bieten, den positiven Nietzsche systematisch darzustellen. (Z)



Also kein ausgesprochenes Juristenbuch!

FELIX MEINER VERLAG IN LEIPZIG C 1

(Z)

PAUSTIANS

(Z)

Lustige Sprachzeitschrift

das Lieblingsblatt des vorwärtstrebenden jungen Kaufmanns und aller sprachtreibenden Kreise, verkauft sich spielend durch Aushang, da stets wechselnde Umschlagsbilder mit fremdsprachlichem Text. Viele Kollegen verkaufen auf diese Weise mehrere Hundert Hefte monatlich. Auch durch Versand von Probeheften läßt sich viel machen. Bestellzettel anbei.

Gebr. Paustian, Verlag, Hamburg 1, Alsterdamm 7



Für Buchhandlungen mit Lehrerkundschaft!

Zur Schulfeier der
60. Wiederkehr des Reichsgründungstages
erscheint soeben:

Das Deutsche Reich

1871 18. Januar 1931

von **Max Reiniger** / Preis 1 RM

Inhalt: Die Quellen / Die Darstellung / Die Dichtung
Die glückliche Anlage der Jubiläumsschrift gibt jedem Lehrer die Möglichkeit, die für seine Schulklasse geeigneten Stoffe zur Gestaltung der Feier auszuwählen.

(Z)

Vorzugsangebot im Bestellzettel!

(Z)

Verlag von **Julius Belg** in Langensalza
Berlin — Leipzig

Fortsetzung der Fertigen und Künftig erscheinenden Bücher

siehe auch 3. und 4. Umschlagsseite.